



Blumenstadt Tessin

Ausschuss für Jugend, Kultur und Soziales

NIEDERSCHRIFT

über die
öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur und Soziales der
Blumenstadt Tessin
vom **31.01.2023**.

Tagungsort: im Sitzungssaal des Rathauses
Beginn der Sitzung: 18.30 Uhr Ende der Sitzung: 19:07 Uhr

Anwesenheit:

Vorsitzende: Frau Sandy Holtz (Ausschussvorsitzende)

Mitglieder: Frau Jana Staritz (1. Stellvertreterin)
Herr Dieter Schaffus (2. Stellvertreter)
Herr Ulf Lorenz (Ausschussmitglied)
Herr Dieter Brackmann (Ausschussmitglied)
Frau Christa Kloock (Ausschussmitglied)
Frau Ellen Dierkes (Ausschussmitglied)

entschuldigt:

unentschuldigt: Frau Gudrun Schwarz (Gleichstellungsbeauftragte)

Gäste: Herr Schulz-Nieber

von der Verwaltung: Frau Dräger – Bürgermeisterin
Frau Löschke – Amtsleiterin Ordnung und Soziales
Frau Burchert – Schriftführerin

I. Öffentlicher Teil

Die Vorsitzende, Frau Holtz, eröffnet die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur und Soziales der Blumenstadt Tessin und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 01.: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung
Frau Holtz stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Die Beschlussfähigkeit ist mit 7 anwesenden Ausschussmitgliedern gegeben.

Durch den Sozialausschuss wird die nachfolgende Tagesordnung einstimmig bestätigt:

Öffentlicher Teil:

TOP Betreff
01. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der

Vorlagen-Nr.

- Tagesordnung
02. Information der Ausschussvorsitzenden, der Amtsleiterin und der Bürgermeisterin
 03. Bestätigung der Niederschrift des Sozialausschusses vom 08.11.2022 (liegt Ihnen bereits vor)
 04. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der letzten Sitzung
 05. Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder

Nichtöffentlicher Teil:

Vorlagen-Nr.

TOP Betreff

06. Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder

TOP 02.: Informationen der Ausschussvorsitzenden, der Amtsleiterin und der Bürgermeisterin

Frau Holtz berichtet über folgendes:

- Es wurden zwei Wohnraumvergaben „Am Sonnenhof 1“ und in der „Karl-Marx-Str. 16a“ durchgeführt.
- In der Karl-Marx-Straße sind zwei Wohnungen frei, jedoch gibt es derzeit keine passenden Antragsteller. Aus diesem Grund wird die Tessiner Wohnungsbaugesellschaft mbH diese frei vergeben.

Frau Holtz übergibt das Wort an Frau Dräger. Die Bürgermeisterin berichtet anschließend über folgendes:

- Am 02.02.2023 wird die Auftaktveranstaltung zum 32. Landeserntedankfest (29.09.2023 – 01.10.2023) stattfinden. Das Festkomitee und die Vereine befinden sich in den Planungen zum Landeserntedankfest.
- Das Motto des Landeserntedankfestes wird „Verbindungen wachsen“ sein. Es soll die Entwicklung Tessins, von einer Ackerbürgerstadt zu einer Blumenstadt, deutlich machen. Den Ausschussmitgliedern werden zwei Entwürfe des Veranstaltungslogos präsentiert. Beide Optionen bilden neben der Silhouette der Stadt auch die Tessiner Rose sowie Getreideähren ab und greifen die Farben Mecklenburg-Vorpommerns auf.
- Das Landeserntedankfest soll freitags mit einem Feuerwerk starten. Samstags sollen die Schausteller aktiv sein und am Sonntag soll ein Festumzug stattfinden. Es wird mit 10.000 bis 15.000 Gästen gerechnet.
- Der Bischof wird den Gottesdienst für das Landeserntedankfest durchführen.
- Als Standort für das Landeserntedankfest ist das Gelände der Zuckerfabrik oder die Südsee angedacht.
- Am 01.10.2023 findet der offizielle Teil des Landeserntedankfestes statt.
- Es ist geplant, dass Wettbewerbe stattfinden sollen. (Bsp. Schönster Vorgarten)
- Auf Grund des Landeserntedankfestes wird es dieses Jahr kein Sommerfest geben.
- Das Adventssingen soll dieses Jahr wieder stattfinden.
- Der Frühjahrsputztag ist für den 01.04.2022 geplant.
- Der Aussichtsturm ist derzeit gesperrt, weil er durch holzschädigende Ameisen instabil ist. Mit Hilfe von Fördermitteln oder anderen finanziellen Möglichkeiten soll er wiederhergestellt werden.
- Die Stadtmission ist aus dem Bürgerhaus ausgezogen und in die Volks- und Raiffeisenbank eingezogen. Nachmieter ist das Bestattungsunternehmen Klaus Haker, welches auch schon dort geöffnet hat. Die Polizei wird zukünftig ebenfalls in das Bürgerhaus einziehen.
- Die Wohngeldanträge haben sich im Dezember verdoppelt. Laut jetzigem Stand haben sie sich nochmals verdoppelt. Die derzeitige Wartezeit im Amt Tessin beträgt vier Wochen.
- Ab nächstem Jahr soll die neue Urnengemeinschaftsanlage fertig gestellt sein. Es wird dann nur eine große Tafel geben.
- Die ehemalige Grundschule wird vorerst nicht an den Landkreis Rostock verkauft, da es sich nicht als Flüchtlingsunterkunft eignet. Momentan ist keine Wohnung an den Landkreis

vermietet, es sollen aber zwei Wohnungen in Tessin bereitgestellt werden und eine Wohnung in der Gemeinde Thelkow. Von den privat untergebrachten Flüchtlingen erhalten wir keine Auskünfte.

- Die Versorgungsträger gehen dieses und nächstes Jahr nicht von einer Mangellage aus. Die Mitarbeiter des Rathauses wurden vorsorglich zum Funken ausgebildet. Für den Notfall besitzt die Stadt Tessin Notstromaggregate. Das Ministerium hat die Broschüre „Ratgeber für Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Notfallsituationen“ zur Verfügung gestellt. Diese liegt im Rathaus aus und ist online einsehbar.
- Um Strom zu sparen wurde die Eisbahn nicht geöffnet und der Whirlpoolbereich war nicht aktiv. Dieser soll jetzt aber langsam anlaufen, da die Aussichten positiv sind.
- Es gibt fünf Bewerber für die Schöffenwahl. Bei Interesse kann sich gemeldet werden.
- Am 23.04.2023 findet die Bürgermeisterwahl statt. Die Wahlbekanntmachung ist in Bearbeitung. Alle Wahlbüros sind besetzt.

TOP 03.: Bestätigung der Niederschrift des Sozialausschusses vom 08.11.2022

Die Niederschrift der Sitzung des Sozialausschusses vom 08.11.2022 liegt allen Ausschussmitgliedern vor. Einwände werden nicht erhoben.
Durch den Sozialausschuss wird nachfolgender Beschluss gefasst:

Beschluss: SA 029-12/2023 vom 31.01.2023 Tessin

Die Niederschrift der Sitzung des Sozialausschusses der Stadt Tessin vom 08.11.2022 wird bestätigt.

Abstimmungsergebnisse				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
7	7	0	0	0

* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot Aufgrund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

TOP 04.: Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der letzten Sitzung

In der nichtöffentlichen Sitzung am 08.11.2022 wurden keine Beschlüsse gefasst.

TOP 05.: Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder

Herr Brackmann fragt an, ob die Möglichkeit besteht, den Alten Markt mit in das Landeserntedankfest als Veranstaltungsfläche einzubeziehen. Frau Dräger erklärt ihm, dass der Weg sehr weitläufig wäre. Die Stadt möchte versuchen durch das Adventssingen den Markt mehr mit einzubeziehen. Die Bürgermeisterin nimmt dies aber mit auf.

Herr Brackmann sagt, dass er gehäuft von jungen Familien angesprochen wurde, wieso das Tessiner Freizeitzentrum geschlossen hat. Frau Dräger erklärt ihm, dass dies in Folge des Massnahmenplans geschehen ist, um Strom und Gas zuspahren.

Frau Kloock fragt an, ob die Temperatur im Schwimmbad erhöht wird. Die Bürgermeisterin sagt, dass die Wassertemperatur im Schwimmbad wieder hochgefahren werden soll.

Herr Brackmann merkt an, dass die Temperatur in der Zuckerfabrik niedrig ist. Frau Dräger sagt, dass das hochheizen an kalten Tagen dort schwierig ist. Herr Brackmann sagt, dass dort doch mit Holz geheizt wird. Frau Dräger erklärt, dass an der Decke Lüfter angebracht wurden um das Objekt besser zubeheizen und dass man Gaspilze nicht mehr nutzen darf.

Herr Schaffus merkt an, dass die Zahl der Flüchtlinge auch von privaten Haushalten bekannt sein müsste. Frau Dräger erläutert den Ablauf der Registrierung und macht deutlich, dass dies ein langer Prozess ist. Wenn die Flüchtlinge bei privaten Leuten untergebracht sind, so übernehmen diese die volle Verantwortung.

Frau Dierkes fragt an, ob es schon Neuigkeiten bzgl. der Kitaerweiterung gibt. Frau Dräger erklärt, dass wir auf eine Antwort warten. Die Aussichten sind aber positiv.

Frau Kloock weist auf den grünen Opel an der Tankstelle hin. Frau Dräger sagt, dass die Stadt dies schon weiß und dass das Auto demnächst auch gekennzeichnet wird. Herr Schaffus fragt, ob das Auto sich auf städtischem Grundstück befindet. Frau Dräger sagt, dass dies der Fall ist. Herr Brackmann merkt an, dass das Auto am Bahnhof schon gekennzeichnet wurde. Frau Dräger erklärt, dass das Auto vom Landkreis Rostock entwertet wurde.

Frau Holtz macht auf den Parkplatz hinter dem Tessinum aufmerksam und fragt, ob man diesen verbessern kann. Frau Dräger erklärt, dass dies nicht unser Grundstück ist und wir nichts unternehmen können.

Herr Brackmann merkt an, dass es in der Nähe der Sozialstation (Richtung Vilz) verwachsen aussieht. Die Bürgermeisterin sagt, dass das Grundstück wahrscheinlich privat ist und wir keine Handhabe haben, solange es nicht die öffentl. Sicherheit und Ordnung gefährdet. Herr Brackmann sagt, dass die Weiden dort auch zerbrechen. Frau Dräger sagt, dass wir es mit aufnehmen und uns anschauen.

19:06 Uhr - Ende des öffentlichen Sitzungsteiles.

gez. Sandy Holtz
Ausschussvorsitzende

gez. Jana Staritz
1. Stellv. d. Vors.

gez. H. Burchert
Schriftführer/in